



Die tollen Drachenboot-Tage von Borken

Borken/Hoxfeld. Im 4. Jahr des traditionellen Dragonboat-Cup von Borken am Pröbstingsee (Hoxfeld), konnte der ortsansässige Drachenboot-Verein, der Dragonboat-Club Borken e.V., zum zweiten Male eine Regatta für die Vereinstams erfolgreich ausrichten. Zwölf Teams in den Kategorien Breiten- und Leistungssport für Junioren- und Senioren Mixed waren nach Borken gereist, um die Untiefen des hiesigen Gewässers auszuloten. War der Samstag den Fun-, Business- und Schulteams mit ca. 240 Meter Rennstrecke vorbehalten, ...

[Hier die Ranking-Liste vom Fun-Cup 2011](#)



... galt es am Sonntag nach DKV-Richtlinien die ausgelobten 3 x 200 Meter Vorläufe in Bestzeit zu fahren, um sich für die 500 Meter Verfolgung (Junioren) als auch 1000 Meter (Senioren) Verfolgung zu qualifizieren. Den Weg nach Borken zum 2. Sportcup für Drachenboote fanden folgende Teams in der Klasse Junioren - Mixed die Wild Sunny Dragons (Minden), die KCW Jugend (Witten), die Paddelenten (Raesfeld Homer) und unsere Young Blue Dragons (Borken), in der Klasse Senioren Mixed: die Lebau Fighters (Dinslaken), die Centro Dragons (Oberhausen), die Hochprozentigen (Rauderfehn), der Edelstahlblitz (Witten), die Eisvögel (Duisburg), die Ruhrtal Dragon (Mülheim), die Himmelsbooten (Kamen), die Emscher-Lippe Dragons (Datteln), die Dragon Warrior (Minden) und unsere Blue Dragons (Borken). Das 1. Rennen im 1. Vorlauf in der Junioren-Mixed Klasse wurde pünktlich um 10 Uhr gestartet. Wie bei allen Regatten dieser Art war die Stimmungskurve mit dem ersten Trommelschlag auf dem Höhepunkt und zog sich durch alle Entscheidungen des Renntages. Lediglich die wetterbedingte Zwangspause von 12.30 bis 13.30 (offizielle Unwetterwarnung) blies ein wenig Ruhe ins Teamlager. Nach dem alle 3 Vorläufe in den genannten Klassen ausgefahren waren, wurde die Startreihenfolge für die Verfolgungrennen (500/1000 Meter) bekannt gegeben. Die meisten Teams, die zum ersten mal in Borken den Pröbstingsee erkunden durften, stellten wehklagend die Schwere des Wassers fest. Immer vollen Druck auf dem Paddelblatt. Perfekt für ein Trainingslager mit Erfolgsaussichten

in punkto Kondition und Muskelaufbau. Dank der hervorragenden Messtechnik (Fotofinish mit Videomessanlage) konnte man den ungläubigen Paddel-Teams die Rennzeiten bis auf ein Hundertstel genau mitteilen. Normalerweise erledigen 20 Paddler die 200 Meter-Distanz unter 50 Sekunden, die Bestmarke des Tages setzten die Centros mit 1:07:20. Die Lokalmatadoren, die Blue Dragons fuhren die 200 Meter in 1:08:74, die Young Blue Dragons schafften es in 1:09:05. Diese Zeiten gereichten beiden Teams zur Qualifikation für die Verfolgungsrennen. Die Blue Dragons starteten zur wilden Hatz auf dem Pröbstingsee als vierte und konnten die hauchdünne bittere Niederlage von 2010 (4. Platz) wettmachen und sicherten sich in einem packenden Rennen über die 1000 Meter den 3. Platz auf dem Sieger-Podium. Noch besser machten es da die Youngsters des Vereins, sie durften Dank Ihrer tollen sportlichen Leistung sogar den 2. Platz auf dem Podest erklimmen.

Ergebnis Junioren Mixed:

1. Kanu-Club Witten Jugend, 2. Young Blue Dragons Borken,
3. Homeraner Paddelenten, 4. Wild Sunny Dragons Minden

Ergebnis Senioren Mixed

1. Centros TC 69 Oberhausen, 2. Eisvögel Kanu Gilde Duisburg, 3. Blue Dragons Borken
4. Lebau Fighters Dinslaken, 5. Ruhrtal Dragon Mülheim, 6. Himmelsbooten Bergkamen
auf den weiteren Plätzen
07. Platz Hochprozentigen, 08. Platz Emscher-Lippe Dragons, 09. Platz Dragon Warrior und 10. Platz
Edelstahlblitz

Fazit der tollen Drachenboot-Tage von Borken:

Tolles Wetter, tolle Location, tolles Publikum, spannende, sportliche, faire Wettkämpfe in Symbiose mit viel Spass für Alle. Das Urteil der angereisten Teams: Borken ist eine Reise wert und zählt zu den schönsten Drachenboot-Veranstaltungen Deutschlands.

[Hier die offizielle Ergebnisliste des 2. Dragonboat Sport Cup 2011!](#)